
Am Anfang war das Haar

Veröffentlicht am: 20.01.2020, 17:56

Pressemitteilung von: **Diotima Verlag // Marion Bergmann**

Mit seiner zweiten Novelle "Das Buchzeichen" zieht der in Baden-Württemberg ansässige Autor Ekkehard Pluta alle Register. Es ist ein blondes Frauenhaar, das zum Bindeglied wird zwischen Romantik und Moderne. Die Lektüre zum Schmunzeln ist ab dem 10. Februar im Diotima Verlag erhältlich.

Der achtunddreißigjährige Ich-Erzähler - ein Literaturwissenschaftler, der an einem Essay über Schriftstellerinnen der Goethe-Zeit arbeitet - findet in einer antiquarisch bestellten Ausgabe von Sophie Bernhardtis "Wunderdinge und Träume" ein langes blondes Frauenhaar als Buchzeichen und ist sofort von der Idee besessen, die Frau ausfindig zu machen, zu der dieses Haar gehört. Seine aberwitzige, schier aussichtslose Suche führt zu kuriosen, aber auch schicksalhaften Begegnungen, die sein bisheriges Leben durcheinander wirbeln und ihn seine Berufung zum Schriftsteller ahnen lassen.

Die Novelle, für junge Erwachsene und auch ältere Prosa-Liebhaber geeignet, liest sich mal ernsthaft, mal schnoddrig, mal skurril. Erotik inbegriffen.

Zitate aus dem Buch, Interview-Szene:

"Kennen Sie Sophie Bernhardt?" "Darüber möchte ich nicht sprechen!"

"Kennen Sie Sophie Bernhardt?" "Nö, kenn ick nich! Kennen Sie Karl Michalke? Ooch nich? Na also, dann simmer quitt!"

Der Autor Ekkehard Pluta studierte Theater-, Literatur- und Musikwissenschaft in München und Berlin und war seit Beginn der 70er Jahre als Film-, Theater- und Musikkritiker für Fachzeitschriften und Tageszeitungen tätig. Nach Regie-Assistenzen bei Giancarlo del Monaco und einem Engagement als Dramaturg an der Hamburgischen Staatsoper unter August Everding arbeitete er als freier Regisseur (Oper und Schauspiel) in St. Gallen, Gießen, Augsburg, Braunschweig, Kassel, Hagen, Wuppertal und Berlin, wo er einige Jahre - gemeinsam mit der Schauspielerin Christine Oberländer - auch eine freie Theatergruppe leitete, die Gastspiele im Bundesgebiet durchführte. Daneben war und ist er als Autor für Fachzeitschriften, Tageszeitungen, Rundfunkanstalten und Dramaturgien im In- und Ausland tätig.

"Das Buchzeichen" ist als Taschenbuch ab 10.02.2020 direkt über den Buchshop Diotima Verlag, im Buchhandel oder über andere Distributoren erhältlich: ISBN 978-3-945315-14-9, 84 Seiten.

Pressekontakt

Frau Marion Bergmann
Inhaberin

Diotima Verlag

Friesenstr. 25
42107 Wuppertal , Deutschland

Telefon: +49 202 3173315
E-Mail: epost@diotimaverlag.de
Website: www.diotimaverlag.de

Firmenportrait

Verlagskonzept

"Täglich geh ich hinaus und such? ein Anderes immer ..."
Hölderlin in Menons Klage

Das Motto des Diotima Verlags lautet: Im Idealen zu schaffen

Ein Buch ist in Hinblick auf sein hohes sprachliches wie inhaltliches Niveau ein Beitrag zum Geistesleben.

Der 2014 von Marion Bergmann gegründete Verlag versteht sich als Oase jenseits eines Literaturbetriebs, der sich vornehmlich an marktgängigen, monetären Prinzipien orientiert. Im Kleinverlag ist die Zusammenarbeit mit den Autoren noch eng. Notwendige Schritte vom Manuskript bis hin zum Buch und projektbezogen darüber hinaus: das alles gibt dem gesamten Unterfangen eine persönliche Note. Die Bücher des Diotima Verlags überzeugen schon an sich durch ihr ästhetisches Design und sind ein Lesegenuss.

Die Publikationsthemen sind:

Lyrik

Belletristik

Kunst

Philosophie

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>